Eine schwierige Entscheidung

B1.1 - GEFÜHLE UND ENTSCHEIDUNGEN

Wortschatz zum Text

Deutsch	Englisch / Erklärung
die Entscheidung	decision
die Wahl	choice
die Möglichkeit	possibility
der Zweifel	doubt
die Unsicherheit	uncertainty
das Gefühl	feeling
der Wunsch	wish
die Verantwortung	responsibility
der Rat	advice
die Folge	consequence
die Erfahrung	experience
der Druck	pressure
die Angst	fear
der Vorteil	advantage

Deutsch	Englisch / Erklärung
der Nachteil	disadvantage
schwierig	difficult
unsicher	unsure
ehrlich	honest
vernünftig	reasonable
mutig	brave
sich entscheiden	to decide
über etwas nachdenken	to think about something
einen Rat geben	to give advice
auf sein Gefühl hören	to listen to one’s feeling
eine Entscheidung treffen	to make a decision

Meine zusätzlichen Wörter / Notizen:

Eine schwierige Entscheidung

B1.1 - GEFÜHLE UND ENTSCHEIDUNGEN

Als Emma die Nachricht bekommt, liest sie sie dreimal. Ihre Musiklehrerin schreibt, dass Emma beim Schulkonzert ein Solo singen könnte. Es wäre kein sehr langes Lied, aber sie würde allein auf der Bühne stehen. Emma singt gern. Zu Hause, im Musikraum und manchmal mit ihrer Freundin Lea macht es ihr Spaß. Aber vor vielen Menschen zu singen, ist etwas ganz anderes.

Zuerst fühlt Emma sich stolz. Die Lehrerin hätte auch jemand anderen fragen können. Vielleicht bedeutet die Einladung, dass sie wirklich gut ist. Doch gleich danach kommt die Angst. Was, wenn sie den Text vergisst? Was, wenn ihre Stimme zittert? Was, wenn jemand lacht oder später im Chat darüber schreibt?

Am Nachmittag erzählt Emma ihrer Freundin Lea davon. Lea ist sofort begeistert. „Du musst das machen!“, sagt sie. „So eine Chance bekommt man nicht jeden Tag.“ Emma lächelt, aber innerlich wird sie noch unruhiger. Sie merkt, dass Leas Begeisterung ihr zwar Mut macht, aber auch Druck. Wenn alle erwarten, dass sie Ja sagt, fühlt sich ein Nein fast wie eine Schwäche an.

Zu Hause spricht Emma mit ihrem Vater. Er reagiert anders als Lea. Er fragt nicht sofort, ob sie zusagen will. Stattdessen sagt er: „Welche Gründe sprechen dafür, und welche dagegen?“ Emma findet diese Frage zuerst zu sachlich. Es geht doch um Gefühle. Aber dann merkt sie, dass eine Liste helfen könnte.

Sie schreibt zwei Spalten in ihr Heft. Unter „dafür“ steht: Ich mag Musik. Ich kann etwas Neues ausprobieren. Ich könnte stolz auf mich sein. Unter „dagegen“ steht: Ich habe Angst. Ich könnte Fehler machen. Ich werde vorher sehr nervös sein. Als Emma die Liste anschaut, merkt sie etwas: Die Gründe dagegen sind fast alle Angstgründe. Die Gründe dafür haben mehr mit ihrem Wunsch zu tun.

Trotzdem ist die Entscheidung nicht leicht. Angst ist nicht einfach weg, nur weil man sie aufschreibt. Am nächsten Tag im Musikunterricht fragt die Lehrerin, ob Emma schon darüber nachgedacht hat. Emma sagt ehrlich, dass sie unsicher ist. Die Lehrerin nickt und erzählt, dass viele Menschen vor Auftritten nervös sind. Mut bedeute nicht, keine Angst zu haben. Mut bedeute, etwas trotz Angst zu versuchen, wenn es einem wichtig ist.

Die Lehrerin macht Emma auch ein Angebot. Emma muss nicht sofort vor der ganzen Schule proben. Sie kann zuerst nur vor der Lehrerin singen, dann vor Lea, später vor einer kleinen Gruppe. Wenn sie merkt, dass es gar nicht geht, kann man noch eine andere Lösung finden. Dieser Vorschlag beruhigt Emma. Die Entscheidung fühlt sich nicht mehr wie ein Sprung ins Dunkle an, sondern wie ein Weg mit kleinen Schritten.

Am Abend denkt Emma noch einmal nach. Sie fragt sich, ob sie später eher bereuen würde, Ja gesagt zu haben oder Nein gesagt zu haben. Diese Frage trifft sie. Natürlich könnte der Auftritt unangenehm werden. Aber wenn sie gar nicht erst versucht, wird sie nie wissen, ob sie es geschafft hätte. Vielleicht würde sie sich später ärgern, weil sie nur aus Angst Nein gesagt hat.

Am nächsten Morgen schreibt Emma ihrer Lehrerin: „Ich möchte es versuchen, aber ich brauche Zeit zum Üben.“ Danach fühlt sie sich nicht plötzlich völlig sicher. Ihr Herz schlägt immer noch schneller, wenn sie an die Bühne denkt. Aber sie fühlt sich auch leichter, weil sie eine Entscheidung getroffen hat.

In den nächsten Wochen übt Emma regelmäßig. Es gibt gute und schlechte Tage. Einmal vergisst sie eine Zeile und ist danach fast sicher, dass alles schiefgehen wird. Lea erinnert sie daran, dass genau deshalb geprobt wird. Auch ihr Vater sagt, dass Fehler in der Vorbereitung keine Katastrophe sind, sondern Informationen: Man sieht, woran man noch arbeiten muss.

Am Tag des Konzerts ist Emma sehr nervös. Kurz bevor sie auf die Bühne geht, möchte sie am liebsten verschwinden. Dann sieht sie Lea in der ersten Reihe und ihre Musiklehrerin neben dem Klavier. Emma atmet tief ein. Das Lied beginnt. Ihre Stimme zittert am Anfang ein wenig, aber sie singt weiter. Nach einigen Sekunden wird sie ruhiger.

Der Auftritt ist nicht perfekt. Emma merkt selbst, dass ein Ton etwas unsicher war. Aber niemand lacht. Im Gegenteil: Am Ende klatschen viele. Emma ist erleichtert und gleichzeitig stolz. Nicht, weil alles fehlerfrei war, sondern weil sie sich getraut hat.

Später versteht Emma, dass schwierige Entscheidungen selten ganz eindeutig sind. Manchmal gibt es gute Gründe für beide Seiten. Wichtig ist, ehrlich zu prüfen: Kommt mein Nein aus Überzeugung oder nur aus Angst? Kommt mein Ja aus meinem eigenen Wunsch oder nur aus Druck von anderen? Emma hat gelernt, dass eine Entscheidung nicht perfekt sein muss. Sie muss nur zu dem passen, was man wirklich versuchen möchte.

Fragen zum Text

1. Welche Nachricht bekommt Emma von ihrer Musiklehrerin?

2. Warum fühlt Emma sich zuerst stolz?

3. Wovor hat Emma Angst?

4. Wie reagiert Lea auf Emmas Nachricht?

5. Warum macht Leas Reaktion Emma auch Druck?

6. Welche Frage stellt Emmas Vater?

7. Was merkt Emma beim Blick auf ihre Liste?

8. Was sagt die Musiklehrerin über Mut?

9. Welches Angebot macht die Lehrerin Emma?

10. Welche Frage hilft Emma am Abend besonders?

11. Was schreibt Emma ihrer Lehrerin am nächsten Morgen?

12. Was versteht Emma am Ende über schwierige Entscheidungen?

Multiple Choice

1. Was soll Emma beim Schulkonzert machen?

- [ ] A) Ein Solo singen.
- [ ] B) Ein Instrument reparieren.
- [ ] C) Die Bühne dekorieren.
- [ ] D) Karten verkaufen.

2. Warum ist Emma nach der Nachricht zuerst stolz?

- [ ] A) Weil die Lehrerin ihr vertraut.
- [ ] B) Weil sie nicht mehr proben muss.
- [ ] C) Weil Lea nicht singen darf.
- [ ] D) Weil das Konzert abgesagt wird.

3. Was macht Emma nach dem ersten Stolz unsicher?

- [ ] A) Die Angst vor Fehlern und Reaktionen anderer.
- [ ] B) Der Ort des Konzerts.
- [ ] C) Der Preis der Eintrittskarten.
- [ ] D) Die Länge des Schulwegs.

4. Wie wirkt Leas Begeisterung auf Emma?

- [ ] A) Sie macht ihr Mut, aber auch Druck.
- [ ] B) Sie ist Emma völlig egal.
- [ ] C) Sie macht Emma wütend auf die Lehrerin.
- [ ] D) Sie entscheidet alles für Emma.

5. Was schlägt Emmas Vater vor?

- [ ] A) Gründe dafür und dagegen aufzuschreiben.
- [ ] B) Sofort abzusagen.
- [ ] C) Nicht mehr über das Konzert zu sprechen.
- [ ] D) Nur Lea entscheiden zu lassen.

6. Was erkennt Emma durch die Liste?

- [ ] A) Viele Gründe dagegen kommen aus Angst.
- [ ] B) Sie mag Musik überhaupt nicht.
- [ ] C) Die Entscheidung ist völlig unwichtig.
- [ ] D) Niemand möchte sie hören.

7. Was bedeutet Mut laut der Lehrerin?

- [ ] A) Trotz Angst etwas zu versuchen.
- [ ] B) Niemals nervös zu sein.
- [ ] C) Immer sofort Ja zu sagen.
- [ ] D) Nie Hilfe zu brauchen.

8. Warum hilft der Vorschlag der Lehrerin?

- [ ] A) Emma kann in kleinen Schritten proben.
- [ ] B) Emma muss gar nicht mehr singen.
- [ ] C) Lea singt das Solo für sie.
- [ ] D) Das Konzert findet ohne Publikum statt.

9. Welche Entscheidung trifft Emma?

- [ ] A) Sie möchte es versuchen und braucht Zeit zum Üben.
- [ ] B) Sie sagt sofort ab.
- [ ] C) Sie wechselt die Schule.
- [ ] D) Sie singt ohne Vorbereitung.

10. Warum ist Emma nach dem Auftritt stolz?

- [ ] A) Weil sie sich getraut hat, obwohl nicht alles perfekt war.
- [ ] B) Weil niemand im Raum war.
- [ ] C) Weil sie gar nicht nervös war.
- [ ] D) Weil sie das Lied abgebrochen hat.

Ordne zu

A	B
Emma bekommt eine Nachricht von der Musiklehrerin,	weil sie ein Solo singen könnte.
Emma fühlt sich zuerst stolz,	weil die Lehrerin sie ausgewählt hat.
Danach bekommt Emma Angst,	weil sie an mögliche Fehler denkt.
Lea ist sofort begeistert,	wodurch Emma sich auch unter Druck fühlt.
Emmas Vater schlägt eine Liste vor,	damit Emma ihre Gründe klarer sieht.
Die Lehrerin bietet kleine Proben an,	damit Emma nicht sofort vor allen singen muss.
Emma entscheidet sich für den Versuch,	obwohl sie weiterhin nervös ist.
Der Auftritt ist nicht perfekt,	aber Emma ist stolz auf ihren Mut.

Bringe in die richtige Reihenfolge

Nr.	Satz / Ereignis	Reihenfolge
1.	Emma schreibt der Lehrerin, dass sie es versuchen möchte.	
2.	Emma bekommt die Nachricht über das Solo.	
3.	Emma spricht mit ihrem Vater über die Entscheidung.	
4.	Emma steht beim Konzert auf der Bühne.	
5.	Emma schreibt Gründe dafür und dagegen auf.	
6.	Lea reagiert begeistert auf Emmas Chance.	
7.	Emma probt in den nächsten Wochen regelmäßig.	
8.	Emma versteht, dass schwierige Entscheidungen nicht perfekt sein müssen.	

Finde den Fehler im Inhalt

1. Emma soll beim Schulkonzert ein Gedicht vorlesen.

2. Emma fühlt sich nach der Nachricht nur ruhig und sicher.

3. Lea rät Emma sofort, Nein zu sagen.

4. Emmas Vater entscheidet für Emma.

5. Emma merkt, dass alle Gründe dagegen sachlich und vernünftig sind.

6. Die Musiklehrerin sagt, dass mutige Menschen keine Angst haben.

7. Emma sagt sofort Nein und probt nicht.

8. Am Ende ist Emma stolz, weil der Auftritt völlig perfekt war.

Schreibaufgabe

90-120 Wörter

Schreibe über eine schwierige Entscheidung. Worum ging es? Welche Gründe sprachen dafür und welche dagegen? Erkläre auch, welche Gefühle eine Rolle gespielt haben und wie du am Ende entschieden hast oder entscheiden würdest.

Lösungen

Fragen zum Text

1. Emma bekommt die Nachricht, dass sie beim Schulkonzert ein Solo singen könnte.
2. Sie fühlt sich stolz, weil die Lehrerin auch jemand anderen hätte fragen können.
3. Emma hat Angst, den Text zu vergessen, mit zitternder Stimme zu singen oder ausgelacht zu werden.
4. Lea ist sofort begeistert und sagt, dass Emma die Chance nutzen soll.
5. Leas Reaktion macht Emma Druck, weil ein Nein sich dadurch fast wie Schwäche anfühlt.
6. Er fragt, welche Gründe dafür und welche dagegen sprechen.
7. Sie merkt, dass die Gründe dagegen fast alle mit Angst zu tun haben, während die Gründe dafür mehr mit ihrem Wunsch verbunden sind.
8. Sie sagt, dass Mut nicht bedeutet, keine Angst zu haben, sondern etwas trotz Angst zu versuchen.
9. Die Lehrerin bietet an, in kleinen Schritten zu proben: zuerst allein, dann vor Lea und später vor einer kleinen Gruppe.
10. Emma fragt sich, ob sie später eher ein Ja oder ein Nein bereuen würde.
11. Sie schreibt, dass sie es versuchen möchte, aber Zeit zum Üben braucht.
12. Sie versteht, dass man prüfen muss, ob eine Entscheidung aus Angst, Druck oder einem echten eigenen Wunsch kommt.

Multiple Choice

1. A) Ein Solo singen.
2. A) Weil die Lehrerin ihr vertraut.
3. A) Die Angst vor Fehlern und Reaktionen anderer.
4. A) Sie macht ihr Mut, aber auch Druck.
5. A) Gründe dafür und dagegen aufzuschreiben.
6. A) Viele Gründe dagegen kommen aus Angst.
7. A) Trotz Angst etwas zu versuchen.
8. A) Emma kann in kleinen Schritten proben.
9. A) Sie möchte es versuchen und braucht Zeit zum Üben.
10. A) Weil sie sich getraut hat, obwohl nicht alles perfekt war.

Zuordnung

1. 1. Emma bekommt eine Nachricht von der Musiklehrerin — weil sie ein Solo singen könnte.
2. 2. Emma fühlt sich zuerst stolz — weil die Lehrerin sie ausgewählt hat.
3. 3. Danach bekommt Emma Angst — weil sie an mögliche Fehler denkt.

Lösungen

Zuordnung (Fortsetzung)

4. 4. Lea ist sofort begeistert — wodurch Emma sich auch unter Druck fühlt.
5. 5. Emmas Vater schlägt eine Liste vor — damit Emma ihre Gründe klarer sieht.
6. 6. Die Lehrerin bietet kleine Proben an — damit Emma nicht sofort vor allen singen muss.
7. 7. Emma entscheidet sich für den Versuch — obwohl sie weiterhin nervös ist.
8. 8. Der Auftritt ist nicht perfekt — aber Emma ist stolz auf ihren Mut.

Reihenfolge

1. 1. Emma bekommt die Nachricht über das Solo.
2. 2. Lea reagiert begeistert auf Emmas Chance.
3. 3. Emma spricht mit ihrem Vater über die Entscheidung.
4. 4. Emma schreibt Gründe dafür und dagegen auf.
5. 5. Emma schreibt der Lehrerin, dass sie es versuchen möchte.
6. 6. Emma probt in den nächsten Wochen regelmäßig.
7. 7. Emma steht beim Konzert auf der Bühne.
8. 8. Emma versteht, dass schwierige Entscheidungen nicht perfekt sein müssen.

Fehler finden

1. Emma soll beim Schulkonzert ein Solo singen.
2. Emma fühlt sich zuerst stolz, bekommt danach aber Angst.
3. Lea ist begeistert und sagt, dass Emma die Chance nutzen soll.
4. Emmas Vater stellt Fragen und hilft Emma, ihre Gründe zu sortieren.
5. Emma merkt, dass viele Gründe dagegen vor allem mit Angst zu tun haben.
6. Die Musiklehrerin sagt, dass Mut bedeutet, etwas trotz Angst zu versuchen.
7. Emma entscheidet sich, es zu versuchen, und probt regelmäßig.
8. Emma ist stolz, weil sie sich getraut hat, obwohl der Auftritt nicht perfekt war.